

CfaN

FIRE25

Missionsreportage 2 | 2025

FRIEDRICHSHAFEN
DEUTSCHLAND



Das Feuer fiel!



Von Herrlichkeit zu Herrlichkeit

HINGABE UND ERNEUERUNG BEI DER FIRE25

Nach Monaten der Vorbereitung und des Gebets brach das CfaN-Team voller Erwartung zur diesjährigen Fire25-Konferenz nach Friedrichshafen auf. Das letzte Mal, dass wir die Gemeinschaft mit unseren europäischen Partnern genießen konnten, war vor COVID! Was würde Gott tun? Schon bevor die Türen sich öffneten, lag Vorfriede in der Luft – und ab dem Beginn der ersten Session war offensichtlich, dass die Teilnehmer mit großer Sehnsucht nach dem Wirken Gottes gekommen waren.

Was während der dreitägigen Fire25 geschah, wird allen Teilnehmern unvergesslich bleiben – eine tiefgehende, intensive Erfahrung, durchdrungen von der Gegenwart Gottes und der Kraft des Heiligen Geistes. Dabei zu sein war wie ein kleiner Vorgeschmack auf den Himmel! Diese Erfahrung möchten wir mit all unseren Partnern teilen. Daher halte Ausschau nach den QR-Codes, wenn du diesen Bericht liest – jeder Code bringt dich zur entsprechenden Konferenz-Session. Es ist unser Gebet, dass auch du die Gegenwart Gottes erlebst und dir tief im Innern gedient wird.





Daniel Kolenda

Donnerstag

Eine neue Generation

Evangelist Daniel Kolenda eröffnete die Konferenz mit einer mitreißenden Botschaft, in der er CfaNs Vision vorstellte und Herzen bewegte. Er erzählte, dass Reinhard Bonnke vor Jahren einen Traum hatte: Die Straßen Europas waren voller junger Evangelisten, die das Evangelium predigten – und dass wir jetzt erleben, wie sich diese Vision erfüllt. „Der Ausbruch von Erweckung auf den Straßen Deutschlands, wie Reinhard ihn in seinem Traum sah, hängt mit der Generation geisterfüllter Evangelisten zusammen, die sich jetzt erhebt.“



Jean-Luc Trachsel

GOTT GIESST SEINEN GEIST
AUF EINE GANZ NEUE
GENERATION AUS.

Ich glaube, dass wir in den kommenden Tagen tausende Reinhard Bonnkes sehen werden“, sagte er. „Bei Gott vermindert sich nichts. Wir gehen von Herrlichkeit zu Herrlichkeit. Und darum sind wir hier. Ich glaube, dass Deutschland, wo Gott so wundervolle Dinge begonnen hat, der Boden ist, aus dem die Erfüllung dieser erstaunlichen Träume hervorsprießen wird.“

In der zweiten Session hielt Jean-Luc Trachsel eine leidenschaftliche Predigt, in der er zur totalen Hingabe an Jesus aufrief. Am Ende seiner Botschaft war die Mehrheit der Anwesenden vorne an der Bühne, um etwas vom Herrn zu empfangen.



SESSIONS

1+2



DANIEL KOLENDA
JEAN-LUC TRACHSEL



Andres Bisonni





Lukas Repert



Freitag

Zu den Füßen Jesu

Die erste Session am Freitag bestimmte die Atmosphäre für den Rest der Konferenz. Am Beispiel von Maria, die Jesu Füße mit teurem Parfüm salbte, forderte Eric Gilmour die Menge auf, die Liebe Jesu zu ihrer ersten Priorität zu machen.

„WENN DU IHN AN DIE ERSTE STELLE SETZT UND IHM ALLES ZU FÜSSEN LEGST, HEILT ER DICH IMMER WIEDER.“

Als das *Nations Worship Team* spielte, war die Gegenwart Gottes stark und intensiv spürbar.

SESSION **3** 
ERIC GILMOUR



Eric Gilmour

Evangelist Lukas Repert stand als nächster auf der Bühne – seine Worte, die von Herzen kamen, ließen die ganze Halle in Lobpreis ausbrechen. Leidenschaftlich ehrlich erzählte er sein persönliches Zeugnis, wie Gott ihn als verlorenen, rebellischen, Drogen konsumierenden Teenager gerettet hatte. „Aus eigener Kraft kannst du deiner Dunkelheit nicht entkommen“, sagte er.

„WENN DU DEINEM SCHATTEN ENTFLIEHEN WILLST, MACH DAS LICHT AN!“

SESSION **4** 
LUKAS REPERT

Die Menschen hatten Sehnsucht nach Erweckung. In Session 5 predigte Claudio Freidzon – ein Veteran geistlicher Erneuerung in Südamerika –, dass wir den Heiligen Geist brauchen. Am Ende strömten viele mit ausgestreckten Armen nach vorne, als Claudio ausrief: „Mehr von dir Herr!“

ICH WILL DEINE
HERRLICHKEIT NICHT
NUR SEHEN – GIESSE SIE
ÜBER MIR AUS, HERR!“

SESSION

5



CLAUDIO FREIDZON



Claudio Freidzon



Der Freitagabend ging mit Andres Bisonni zu Ende, der eine herausfordernde Predigt über Buße hielt und dadurch das Fundament für das Wirken des Heiligen Geistes legte.

DIE ERWARTUNG
WAR MIT HÄNDEN
GREIFBAR.

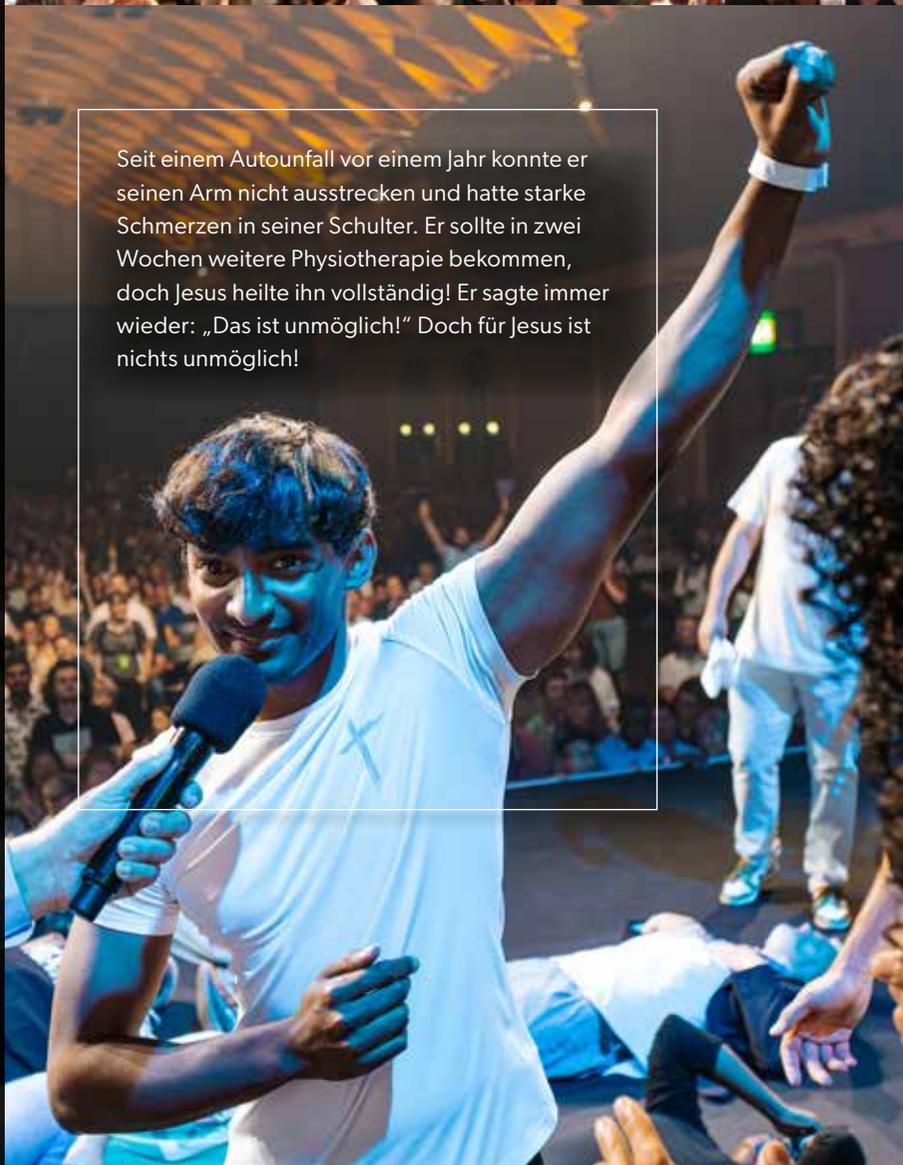
Als er schließlich betete und das Lobpreisteam sang, hörte man Gebete und Weinen zu Gott aufsteigen. Vielen war es unmöglich, in der Gegenwart Gottes stehen zu bleiben.

SESSION

6



ANDRES BISONNI



Seit einem Autounfall vor einem Jahr konnte er seinen Arm nicht ausstrecken und hatte starke Schmerzen in seiner Schulter. Er sollte in zwei Wochen weitere Physiotherapie bekommen, doch Jesus heilte ihn vollständig! Er sagte immer wieder: „Das ist unmöglich!“ Doch für Jesus ist nichts unmöglich!



Russell Benson

Samstag

Meine Seele dürstet nach dir, Gott!

Der Abschlusstag der Konferenz begann mit einer Predigt von Russell Benson, dem Vizepräsidenten von CfaN. Als er über Hunger und Durst nach Gott sprach, erhob sich ein großer Schrei aus der Menge.

MENSCHEN SCHRIEN ZU GOTT, DENN SIE
WOLLTEN MEHR VOM HEILIGEN GEIST.

Selbst als Russell noch predigte, rannten sie aus der gesamten Halle nach vorne.



Andres Bisonni

Der Heilige Geist änderte das Programm!

Zwischen den Sessions 7 und 8 sollte es eine Kaffeepause geben, doch niemand wollte die Halle verlassen. Die Gegenwart des Heiligen Geistes war stark spürbar, als der Lobpreis weiterging, und die Menschen beteten füreinander. In dieser heiligen Atmosphäre kam Andres Bisonni für seine zweite Session auf die Bühne, wo er eine Stunde predigen wollte. Doch es sollte anders kommen. Nach 15 Minuten erklärte er: „Ein Leben der Buße und der Heiligung, das ist Sein Wunsch für dich – ein Leben der Hingabe und Demut, WENN du Seine Gegenwart willst. Falls du in der Dürre leben möchtest, kannst du das tun, doch ich will das nicht. Ich will das nicht.“ In diesem Moment musste er aufhören, weil viele nach vorne rannten.





Das Nations Worship Team führte uns gemeinsam mit Nina Artyushevskiy und David Eversmann viele Stunden in die Gegenwart Gottes.



Der Feuertunnel

Zu den ganz besonderen Momenten der Konferenz gehörte der Feuertunnel. Nachdem Claudio Freidzon in Session 9 gepredigt hatte, bildeten alle Sprecher und eine kleine Armee von CfaN-Mitarbeitern, Studenten und Absolventen einen Feuertunnel – EINEN GEBETS- UND SEGNUMGSKORRIDOR. Jede Person in der Halle konnte hindurchgehen sowie Gebet und Segnungen empfangen.

MANCHE SPÜRTE EINE SO STARKE BERÜHRUNG GOTTES, DASS SIE NICHT MEHR WEITERGEHEN KONNTEN UND AUS DEM TUNNEL GETRAGEN WERDEN MUSSTEN.

Später berichteten viele, dass sie den Herrn gehört, Seine Gegenwart gespürt sowie Heilung und Befreiung erlebt hatten.

SESSION 9



CLAUDIO FREIDZON
UND FEURTUNNEL



Gospel Night

Die Abschluss-Session der Fire25 war anders. Die Teilnehmer hatten Freikarten für Samstagabend bekommen und waren ermutigt worden, jemanden, der Jesus noch nicht kannte, dazu einzuladen. Evangelist Daniel Kolenda sollte das Evangelium predigen und für die Kranken beten. Als der Abend begann, war die Halle brechend voll.

Nations Worship führte uns zum letzten Mal in die Anbetung, und die Erwartung war unbeschreiblich. Als Daniel zur Bekehrung aufrief, kamen viele nach vorne, um ihr Leben Jesus zu geben. Dann betete er für die Kranken. Genauso, wie es in Afrika geschieht, heilte Jesus die Kranken und befreite die Gebundenen. Was für ein triumphaler und fröhlicher Abschluss dieser drei wunderbaren Tage!

SESSION 10



DANIEL KOLENDA

**MISSIONS
KONTEN**

Deutschland

Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE46 6035 0130 0001 0379 00
BIC: BKKRDE6B

Österreich

Postsparkasse Wien
IBAN: AT77 6000 0000 0740 0641
BIC: BAWAATWWXXX

Schweiz

PostFinance Basel
IBAN: CH33 0900 0000 4002 3212 5
BIC: POFICHBE

www.cfan.eu/spende